

ORTSBEIRAT UTTERSHAUSEN

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Uttershausen vom 6. März 2025

Anwesende Ortsbeiratsmitglieder:

Anna Hämel, Florian Steiner, Verena Donners und Nina Breiter. Neben den Ortsbeiratsmitgliedern waren 13 Uttershäuser*innen anwesend.

Tagesordnung (TO):

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Bericht der Ortsvorsteherin
4. Haushaltsplan 2025
5. Verschiedenes

Zu Punkt 1 der TO:

Die Ortsvorsteherin Anna Hämel eröffnet die Ortsbeiratssitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Bürger*innen.

Zu Punkt 2 der TO:

Anna Hämel stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Zu Punkt 3 der TO:

Die Ortsvorsteherin berichtet über vergangene und aktuelle Themen

- Der Jahresplaner 2025 mit allen Terminen, die das Dorf betreffen wurde erstellt und an alle Haushalte verteilt sowie im Internet veröffentlicht.
- Der diesjährige Umwelttag findet am Samstag, den 22. März 2025, statt. Auch Uttershausen beteiligt sich wie in den vergangenen Jahren. Treffen ist um 09:30 Uhr am DGH. Das Equipment wird gestellt und für das leibliche Wohl gesorgt. Sollten genug Helfer*innen vor Ort sein, ist angedacht das DGH zu streichen.
- Das Ortsschild an der Dorfeinfahrt am Sportplatz wurde entwendet. Zunächst lag es am Straßenrand, doch mittlerweile ist es weg. Es wird ein neues Ortsschild geben, welches neu einbetoniert werden muss.
- Die Bauplätze „Auf dem Kreuz“ sollen in diesem Jahr erschlossen werden. Wer Interesse an einem Bauplatz hat, kann sich zwecks Reservierung an die Gemeinde wenden.
- Die Örtlichen Vereine haben für Veranstaltungen Stehtische, Bierzeltgarnituren und Boxen angeschafft.
- Die Neuaufteilung / Vergabe der Räumlichkeiten der ehemaligen Feuerwehr sowie des DGHs wurde abgeschlossen und die Mietverträge sind unterschrieben.

Zu Punkt 4 der TO:

Zu den eingereichten Wünschen für den Haushaltsplan 2025 hat der Ortsbeirat folgende Rückmeldungen von der Gemeinde erhalten:

- Der offizielle Fahrradweg in Uttershausen verläuft zwischen der Anrufschanke und dem Sportplatz auf einem Feldweg, der sehr uneben ist und bei nassem Wetter stark verschmutzt ist. Der Ortsbeirat Uttershausen beantragt die Erstellung eines geteerten Weges.

Der Ausbau des Weges durch eine asphaltierte Fahrbahndecke kann nicht zugesagt werden, da die Perspektive des Bahnübergangs derzeit in Gesprächen zwischen der Gemeinde und der Deutschen Bahn ist.

- Ein Nebenraum in der Friedhofshalle, den die Pfarrerin u. a. zum Umkleiden nutzt, ist nass und es riecht unangenehm. Der Ortsbeirat beantragt die Instandsetzung des Raumes.

Die Sanierung des Nebenraums der Friedhofshalle soll im Jahr 2025 durch Mitarbeiter des Bauhofs durchgeführt werden.

Zu Punkt 5 der TO

Folgende Punkten wurden unter ‚Verschiedenes‘ thematisiert:

- Es kam die Frage, warum der Weg hinter dem Wall zur Firma Kimm abgesperrt ist. Hierzu kam die Anmerkung, dass Bäume und Büsche gerodet wurden.
- Ein Bürger, der ein Haus an der Hauptstraße in Uttershausen gekauft hat, informierte dass er den Bürgersteig in diesem Jahr neu macht. Dies geschieht nach Rücksprache mit der Gemeinde. Die Info wurde geteilt, damit keine Irritationen entstehen, wieso die Instandsetzung durch Privatpersonen durchgeführt wird.
- Es erfolgt eine Meldung an die Gemeinde bzgl. des Hauses in der Frielendorfer Straße, bei dem schon Unkraut und andere Büsche auf den Bürgersteig wachsen und dort zu Behinderungen führen.
- Es wird berichtet, dass immer häufiger Hinterlassenschaften von Hunden auf den Gehwegen des Friedhofs liegen. Weitere Bürger*innen äußerten sich ebenfalls dazu, dass es ein generelles Problem im Dorf ist mit den Hinterlassenschaften. Der Ortsbeirat möchte nochmal alle sensibilisieren und wird einen Artikel für das Blättchen verfassen.
- In den letzten Wochen gab es Beeinträchtigungen bei der Abholung des Mülls. Mülltonnen wurden teilweise erst Wochen später abgeholt. Grund hierfür ist, dass viele der neuen Müllautos kaputt sind und auch der hohen Krankstand zu Personalmangel führt.
- Parksituation Heerstraße – Die Ausweichbucht zwischen Finkenweg und Heerstraße ist nach wie vor durch mehrere parkende Autos versperrt.
- Es kam die Frage auf, was aus dem Projekt „Mitfahrbank“ geworden ist. Hierzu berichtet die Ortsvorsteherin, dass nur Uttershausen sich daran beteiligt hätte und es deshalb nicht umgesetzt wird.
- Barrierefreie Bushaltestelle: Die Sanierung soll voraussichtlich im Jahr 2026 durchgeführt werden. Hierzu wurde an gemerkt, dass dann auch mehr Beleuchtung an der Bushaltestelle sein sollte.
- Der Ortsbeirat stellte die Frage, was den Bürger*innen in Uttershausen fehlt. Hierzu kamen folgende Punkte: Grillhütte, Möglichkeiten für die Jugend – Idee ist einen Basketballkorb aufzustellen (ggf. durch Spenden beim Kritzebaumfest), Stammtisch, Kaffeenachmittage. Die Umsetzungen werden geprüft.

- Es ist noch nicht bekannt, wer das Graffiti an die Scheunenwand beim Sportplatz geschmiert hat.
- Brunnen am Dorfplatz: Derzeit ist Dorfbrunnen wieder außer Betrieb, wahrscheinlich ist er durch die Blätter der Bäume verstopft. Ggf. kann ein Netz über dem Brunnen helfen, dass dieser nicht mehr so leicht verstopft.
- Nach wie vor besteht das Problem mit den Räumlichkeiten der Bücherei. Die Decke ist schimmelig und muss nach wie vor behandelt werden. Im Februar sollten Gespräche mit Handwerkern stattfinden, die jedoch nicht kamen. Bevor das Grundproblem nicht behoben ist, kann auch in der Bücherei nichts weiter gemacht werden. Nach einer Instandsetzung würde auch der Kulturkreis die Räumlichkeiten mitnutzen. Es kam auch der Vorschlag eine „Bücherzelle“ aufzustellen, sofern die Räumlichkeiten langfristig nicht mehr nutzbar sind.

Schlusswort:

Die Ortsvorsteherin beendet die Sitzung um 20:05 Uhr und bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme an der Sitzung.

Uttershausen, den 6. März 2025

Ortsvorsteherin

Anna Hämel

Schriftführerin

Nina Breiter